

Lösung Bsp. Modul 6AD.18: Pfaffanalia ... (Verlagsname und Erscheinungsort fingiert)

RDA	Element	Inhalt
2.3.2	Haupttitel	Pfaffanalia. oder Bapst mit dem Degen/
2.3.4.	Titelzusatz*	Das ist: Wolmeinender Bericht/ was das Böpstische Keyserthum[m]/ sampt seinen Hindersassen ein Zeitlang hero meditiret, decretiret, vnd an jetzo zu effectuiren sich bearbeitet/ den Anfang zu machen an den Böhmen/ vnd folgendts auff alle Reformirte Reichsglieder
2.3.6	Abweichender Titel	Bapst mit dem Degen
2.3.6	Abweichender Titel	Wolmeinender Bericht, was das Böpstische Keyserthumm, sampt seinen Hindersassen ein Zeitlang hero meditiret, decretiret, und an jetzo zu effectuiren sich bearbeitet, den Anfang zu machen an den Böhmen, und folgendts auff alle reformirte Reichsglieder
2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe	Durch Jonam Hieblen von Dipparts. Co. P. Cæsar. Anno VnD erLöB Vns VoM Vbel.
2.8.2.	Erscheinungsort	Gedruckt zu Warpurg
2.8.2.	Erscheinungsort	[Amberg?]
2.8.4.3	Verlagsname	durch Johann Veriman
2.8.4.3	Verlagsname	[Johann Schönfeld?]**
2.8.6.3.	Erscheinungsdatum	Im Jahr Christi 1620.
2.15	Identifikator	VD17 12:111029Y
2.13	Erscheinungsweise	Einzelne Einheit
2.17.7	Details, die sich auf die Veröffentlichungsangabe beziehen	Verlagsname fingiert, vgl. Weller, I, S. 19/20. Vermutlich bei Schönfeld, Amberg gedruckt.
3.2	Medientyp	ohne Hilfsmittel zu benutzen
3.3	Datenträgertyp	Band
3.4	Umfang	32 ungezählte Seiten
3.12.1.3	Buchformat	4°

6.2.2	Bevorzugter Titel des Werks	Pfaffanalia
6.9	Inhaltstyp	Text
6.11	Sprache der Expression	ger
17.8	In der Manifestation verkörpertes Werk	Hieble, Jonas. Pfaffanalia
19.2.	Geistiger Schöpfer	Hieble, Jonas
18.5	Beziehungskennzeichnung	Verfasser
21.5	Hersteller	Schönfeld, Johann***
18.5	Beziehungskennzeichnung	Drucker

*Ob der folgende Text, eingeleitet mit "Das ist:" als weiterer Alternativtitel oder als Titelzusatz angesehen wird, ist eine Ermessensfrage (cataloguer's judgement).

**Es gibt keine dem wahrscheinlichen Erscheinungsort entsprechende Regelwerksstelle zum wahrscheinlichen Verlagsnamen; Angabe des wahrscheinlichen Verlagsnamens analog zum wahrscheinlichen Erscheinungsort. Drucker nach RDA 2.8.1.1 als Verlag behandelt. Auf das Herstellen einer Beziehung zu dem fingierten Drucker wurde verzichtet.